

# Tsubasa-Academy

Von X-Breakgirl

## Kapitel 27:

"Oh je." Erschüttert schaut Reim auf das Durcheinander. "Was habt ihr denn hier nur wieder angerichtet?"

"Tut mir sehr leid." Niedergeschlagen hält Ren seinen Kopf gesenkt. "Das habe ich nicht gewollt."

"Ist schon in Ordnung." Ed packt ihn unter den Armen und hebt ihn aus dem zerbrochenen Geschirr, von dem er umgeben ist. "Du hast es ja nicht mit Absicht getan. Und die Hauptsache ist, dass du dich nicht verletzt hast."

"Das alles ist nur die Schuld des blöden Clowns." Alice zieht eine Wurstscheibe aus ihren Haaren. "Er hätte mich eben nicht ärgern dürfen."

"Aber Alice, du hast mich doch angesprungen", erwidert Break. "Ich wusste ja schon immer, dass du ziemlich stürmisch bist. Aber dass du so auf mich fliegst, hätte ich niemals gedacht."

"Wie bitte?" Alice ballt ihre Hände zu Fäusten. "Du hast wohl jetzt völlig den Verstand verloren!" Noch ehe sie einer daran hindern kann, greift sie sich die Schüssel mit Rührei vom Tisch und stülpt sie ihm über den Kopf.

"Oh weia." Oz kann sich das Lachen nicht verkneifen, als er Break's verdutzen Gesichtsausdruck sieht. "Da hat sie dich ja voll erwischt."

"Wenn du das schon so witzig findest, was sagst du denn dann hierzu?" Break nimmt etwas Rührei und schleudert es nach Oz. Er trifft ihn seitlich an der Stirn und am Ohr.

"Na warte, das kriegst du zurück." Mit einem frechen Grinsen nimmt Oz das Schälchen mit Marmelade in die Hand. Als er ausholen will, packt Gil ihn am Arm. "Lass das. Du musst dich doch nicht genauso verrückt aufführen wie Alice und Break."

"He, vergleich mich gefälligst nicht mit diesem albernen Clown", keift Alice. "Du dämlicher Seaweed-Head!"

Gil beginnt deutlich hörbar mit den Zähnen zu knirschen, als eine Wurstscheibe an seinem Kinn hängen bleibt. "Du verdammte Göre! Na warte!"

"Oh-oh." Fye neigt den Kopf zur Seite, um einem heranfliegenden Muffin auszuweichen. "Das hier entwickelt sich ja zu einer richtigen Schlacht."

"Ja, das stimmt wohl." Nuriko wischt sich einen Kleks Fruchtquark von der Wange und leckt ihn von seinen Fingern. "Aber Xerxes scheint es richtig Spass zu machen. Schau doch nur, wie entspannt er aussieht. Ich glaube, er kann so etwas wie das hier jetzt gut gebrauchen."

"Und, wollt ihr beiden nicht auch mitmischen?" Ed balanciert mit einem Stapel Pfannkuchen. "Dann sucht euch besser schnell Wurfmaterial. Sakura hat sich bereits die Muffins gesichert und Ren die Spiegeleier. Oder wollt ihr euch lieber verkriechen, so wie der da?" Er zeigt auf Reim, der unter einem Tisch in Deckung gegangen ist.

Dabei murmelt er ununterbrochen vor sich hin.

"Wo ist denn eigentlich Leo geblieben?" Nuriko schaut sich suchend um.

"Vielleicht ist er ja aus dem Speisesaal geflüchtet", überlegt Fye. "Aber er wird doch hoffentlich nicht den Rektor informieren, was wir hier treiben?"

"Nein, aber ich, wenn ihr nicht sofort aufhört", sagt eine ärgerliche Stimme hinter ihnen, die sie zusammenzucken lässt.

"K-kurogane-Sensei."

"Könnt ihr mir mal erklären, was zum Teufel ihr hier eigentlich veranstaltet?" Kurogane verschränkt die Arme vor der Brust. "Ed, was denkst du dir nur dabei, bei so etwas mitzumachen? Und du, Reim, hättest hier für Ordnung sorgen müssen, statt dich da unten zu verkriechen."

"Ja. Entschuldigung." Reim krabbelt unter dem Tisch hervor. Kaum ist er aufgestanden, fliegt eine Wurstscheibe gegen seine Brille und bleibt daran kleben.

"Oh Shut." Oz hat sich umgedreht, um zu sehen, wer an seiner Stelle getroffen wurde. Sein Kichern bleibt ihm im Halse stecken, als er Kurogane's finsternes Gesicht erblickt.

"Alice, stell besser die Platte mit der Wurst hin. Wir werden gleich wohl richtigen Ärger bekommen."

"Also, wer von euch hat mit diesem Unfug angefangen?" Kurogane lässt seinen Blick über die Schüler wandern und bleibt schließlich an einem hängen. "Du kannst es mir doch sicher sagen."

"Wer, ich?" Break schaut mit einem unschuldigen Lächeln zu ihm auf. "Sie verdächtigen doch nicht etwa mich?"

"Ich will einfach nur die Wahrheit wissen", entgegnet Kurogane. Er schaut abwartend auf Break herab. "Also, ich höre."

"Es ist nicht seine Schuld. Sie dürfen ihm nicht die Schuld geben, er..."

"Aber was redest du denn da, Nuriko?" Break zieht die Schüssel, die noch immer auf seinem Kopf sitzt, herunter und steht auf. "Natürlich bin ich für das hier verantwortlich."

"Xerxes..."

"Nun schau mal nicht so besorgt. Der Rektor wird mir schon nicht den Kopf abreißen. Sie werden mich doch jetzt zu ihm bringen, nicht wahr?"

Kurogane schaut ihn noch einen Moment aufmerksam an, dann nickt er. "Fye, du kommst auch mit. Da ist ein Anruf für dich gekommen."

Ohne anzuklopfen, öffnet Kurogane die Tür zum Büro. "Er ist da."

"Schön, lass ihn hereinkommen." Kaien steht auf und umrundet den Schreibtisch. "Fye, wenn du willst, kannst du hier ungestört telefonieren. Ich werde draußen warten, bis du fertig bist." Er schließt die Tür hinter sich und dreht sich dann um. "Du bist ja noch hier. Ist irgendwas nicht in Ordnung?"

"Schau dir doch mal diesen Schwachkopf hier an." Kurogane macht einen Schritt zur Seite.

"Xerxes!" Kaien starrt ungläubig Break an, dessen Kleidung mit Flecken von der Essenschlacht übersät ist. "Meine Güte, was ist denn mit dir passiert?"

Mit einem verlegenen Grinsen zupft Break etwas Röhrei aus seinen Haaren. "Das ist eigentlich eine ganz witzige Geschichte."

"Ich finde das überhaupt nicht witzig", entgegnet Kurogane. "Verglichen mit dem da, solltest du erst mal die Sauerei sehen, die er und seine Freunde im Speisesaal verursacht haben. Ich werde das ganz bestimmt nicht saubermachen."

Währenddessen ist Fye zum Schreibtisch gegangen und hebt den Telefonhörer an sein

Ohr. Seine Augen weiten sich, als er die Stimme am anderen Ende der Leitung erkennt.